

# Medienentwicklungsplan

Der vorliegende Medienentwicklungsplan wurde unter Berücksichtigung der vom Kultusministerium geforderten Inhalte und Aspekte, unter Mitwirkung folgender Kooperationspartner erstellt:

## **Schulträger:**

Amt: Stadt Furtwangen  
Ansprechperson: Frau Bernadette Burt  
Straße: Marktplatz 4  
PLZ, Ort: 78120 Furtwangen  
Telefon: 07723/939-122  
E-Mail: [BBurt.stadt@Furtwangen.de](mailto:BBurt.stadt@Furtwangen.de)

## **Schule:**

Schulname: Grundschule Neukirch  
Name des Schulleiters: Frau Andrea Weiß  
Straße: Schulstraße 7  
PLZ, Ort: 78120 Furtwangen  
Telefon: 07723/4740  
E-Mail: [poststelle@04163685.schule.bwl.de](mailto:poststelle@04163685.schule.bwl.de)

## **Berater:**

Kreismedienzentrum: KMZ Schwarzwald-Baar  
Ansprechperson: Herr Holger Springsklee  
Straße: Am **Am** Hoptbühl 2  
PLZ, Ort: 78048 Villingen-Schwenningen  
Telefon: 07721/913-7201  
E-Mail: [hspringsklee@lmz-bw.de](mailto:hspringsklee@lmz-bw.de)

# Inhaltsverzeichnis

## Inhalt

<b>1.</b>	<b>Vorklärungsphase</b> .....	<b>3</b>
	<b>Zukunftsbild unserer Schule</b> .....	<b>3</b>
	<b>Gesprächstermin mit dem Schulträger</b> .....	<b>3</b>
	<b>Gemeinsames Protokoll</b> .....	<b>3</b>
	<b>Gemeinsame Absichtserklärung zwischen Schule und Schulträger [optional]</b> .....	<b>3</b>
	<b>Entscheidung der GLK</b> .....	<b>4</b>
<b>2.</b>	<b>IST-Standanalyse</b> .....	<b>4</b>
	<b>Onlinebefragung zum medienpädagogischen IST-Stand an der Schule</b> .....	<b>4</b>
	<b>Zusammenfassung der Auswertung</b> .....	<b>4</b>
	<b>IST-Stand der technischen Ausstattung</b> .....	<b>6</b>
<b>3.</b>	<b>Ziele</b> .....	<b>7</b>
	<b>Entwicklungsziele</b> .....	<b>7</b>
	<b>Technische Zielausstattung</b> .....	<b>9</b>
	<b>Interessengruppen</b> .....	<b>10</b>
<b>4.</b>	<b>Maßnahmenplanung</b> .....	<b>11</b>
	<b>Festlegung der Maßnahmen</b> .....	<b>11</b>
	<b>Gremieninformation</b> .....	<b>12</b>

# 1. Vorklärungsphase

## Zukunftsbild unserer Schule

In allen Klassenzimmern unseres Schulhauses müssen diejenigen medialen Ausstattungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen, mit denen die durch den Bildungsplan vorgegebenen Qualitätsbereiche „Lernen mit Medien“ und „Lernen über Medien“ adäquat vermittelt werden können.

## Gesprächstermin mit dem Schulträger

Datum, Uhrzeit: 06.Mai 2019

Ort: Furtwangen, Rathaus

Anlass: Verständigung über den Beginn der Medienentwicklungsplanung

## Gemeinsames Protokoll

Datum: 13.02.2020

### **FRAGE 1: Welche gemeinsamen Visionen haben Sie und ihr Kollegium für Schule und Unterricht bezogen auf die Bildung der Schülerinnen und Schüler in der digitalen Welt?**

Unser Ziel ist es, den Kindern eine altersgerechte Medienkompetenz zu vermitteln.

*Ausführlich können Sie unsere Grundgedanken unserem beigefügten Mediencurriculum entnehmen.*

### **FRAGE 2: Wie stellen sich die Rahmenbedingungen für Sie als Schulträger momentan dar (z.B. bauliche Maßnahmen, finanzielle Vorklärung, Zusammenarbeit verschiedener Institutionen, ...)?**

Die notwendigen baulichen Maßnahmen wurden getroffen, die finanzielle Vorklärung ist erfolgt, notwendige Haushaltsmittel wurden eingestellt. Alle wesentlichen Maßnahmen wurden mit den relevanten Institutionen (Ortsvorsteher, Landratsamt, Zweckverband Breitbandversorgung, LMZ-Berater am KMZ) zur Umsetzung besprochen.

### **FRAGE 3: Welche weiteren Schritte folgen nach dem Gespräch (z.B. gemeinsame Begehung, gemeinsame Erfassung des IST-Zustands, Prüfung der Finanzierbarkeit, weiterer Austausch zu geplanten oder vorhandenen Projekten)?**

Gemeinsame Begehung und Erfassung des Ist-Zustandes am 2.Juli 2019. Teilnehmer: Herrn Springsklee (Schulnetzberater, KMZ), Herrn Nimmerjahn (Stadt Furtwangen), Frau Burt (Stadt Furtwangen) und Frau Weiß (Schulleiterin, Grundschule Neukirch)

*Das Protokoll der Begehung ist angefügt.*

## **Gemeinsame Absichtserklärung zwischen Schule und Schulträger:**

Hiermit sichern sich die Grundschule Neukirch und die Stadt Furtwangen zu, gemeinsam die Schritte eines strukturierten Medienentwicklungsplans zu durchschreiten und die folgenden im

Text beschriebenen Punkte bestmöglich zu realisieren. Beide Partner sichern sich zu, in gemeinsamer Absprache ihre jeweiligen Aufgabengebiete zu benennen und zielgerichtet anzugehen. Hierbei versucht die Schule u.a. die nötigen organisatorischen Schritte in die Wege zu leiten (z.B. Gründung MEP-Team, Einrichtung von Team-Jour-fixe etc.). Des Weiteren versucht die Schule eine pädagogisch sinnvolle Integration der digitalen Medien zu ermöglichen (z.B. durch Erstellung eines päd. Medienkonzepts) und eine daraufhin abgestimmte Personalentwicklung anzustreben (z.B. Erstellung eines Fortbildungskonzepts). Der Schulträger versucht die organisatorische Koordination der Gewerke innerhalb der Stadtverwaltung zu übernehmen und im weiteren Schritt eine qualifizierte IST-Stand-Erhebung der Technik an der Schule zu in Zusammenarbeit von Technik-Team der Schule, Stadtverwaltung und Beratersystem des Kreismedienzentrums durchzuführen und diese zu dokumentieren. Auch versucht der Schulträger, der Schule die benötigte Ausstattung (Medientechnik, Infrastruktur) zu finanzieren und bereit zu stellen (ggf. innerhalb eines finanziellen Stufenplans). Regelmäßige Austauschtreffen und Besprechungen sind ein wesentlicher Teil der Entwicklung und werden von beiden Seiten angestrebt.

## **Entscheidung der GLK**

Datum der GLK: 21.Mai 2019

Ergebnis der GLK: Die technischen Voraussetzungen zur Umsetzung des Bildungsplanes sind nicht ausreichend. Notwendig ist eine verbesserte Ausstattung insbesondere in den Klassenzimmern. Die vorhandenen Convertible-Notebooks reichen nicht aus.

Pädagogisch sind Fortbildungen notwendig für das Kollegium um die Kompetenz und Sicherheit im Umgang mit den neuen Medien zu verbessern.

**Beauftragung der Schulleitung mit der Erstellung des Medienentwicklungsplans.**

## **2. IST-Standanalyse**

### **Onlinebefragung zum medienpädagogischen IST-Stand an der Schule**

Umfragebeginn: 06.06.2019

Umfrageende: 08.06.2019

### **Zusammenfassung der Auswertung**

Im Folgenden werden die wichtigsten Erkenntnisse aus der Kollegiumsbefragung seitens der Schule zusammengefasst:

#### **Qualitätsbereich III: Organisationsentwicklung**

Die momentane Konfiguration der mobilen Computer (Convertible-Notebooks) ermöglicht keinen reibungslosen Gebrauch. Immer wieder gibt es Schwierigkeiten mit der Ladung der Geräte oder der Funktion. Hier ist eine Sicherstellung der Aufladung und eine zuverlässige Wartung notwendig. Das bisherige Konzept der Wartung durch **den externen Dienstleister** ist recht aufwendig.

## **Qualitätsbereich II: Personalentwicklung**

Aus den oben genannten Gründen fühlt sich das Kollegium teilweise nicht in der Lage, die Notebooks im Unterricht einzusetzen. Es sind jedoch alle motiviert, sich fortzubilden, **damit die Möglichkeiten, die dieses Arbeitsmittel bietet, sinnvoll im Unterricht eingesetzt werden können**. Bisher fehlte es jedoch an einer für den Grundschulbereich geeigneten Fortbildung in diesem Bereich.

## **Qualitätsbereich Ia: Lernen über Medien**

Auch in diesem Bereich besteht noch ein großer Fortbildungsbedarf in unserem Kollegium, **insbesondere im Bereich „Chancen und Risiken digitaler Medien“**

## **Qualitätsbereich Ib: Lernen mit Medien**

Das Erstellen von Dokumenten und die Anwendung einzelner Lernprogramme ist bereits teilweise in den Unterricht integriert. Für die Anwendung der Programme in Mathematik und Geometrie besteht ebenfalls Fortbildungsbedarf. Die Recherche im Internet (insbesondere im Bereich Sachunterricht) ist durch die unzureichende Internet-Verbindung noch nicht zuverlässig einsetzbar.

## **Qualitätsbereich IV: Technologieentwicklung**

Es fehlt noch an einer einfach und ohne größeren Aufwand einsetzbarer Präsentationstechnik. Die Internetanbindung ist noch zu schwach.

*Die Auswertung der Kollegiumsbefragung wurde gemeinsam mit Herrn Springskee (Schulnetzberater am KMZ) erstellt. Die Ergebnisse der Kollegiumsbefragung sind in der Anlage beigefügt.*

## IST-Stand der technischen Ausstattung

Mitwirkende: Frau Weiß (Grundschule), Frau Burt (Stadt), Herr Nimmerjahn (Stadt), Herr Springsklee (LMZ)

Erstellungsdatum: 02.07.2019

Bestandstabelle:

Bezeichnung:	Ist-Zustand (Anzahl, Kaufdatum, Beschreibung)	Weiterverwendbar? (ja /nein)	Leasing oder Wartungsvertrag vorhanden? (ja/nein)
Server	Ein kleiner Server (Dell) ist zwar vorhanden, kann aber, da er nicht ansatzweise die Empfehlungen für einen paedML-Server erfüllt, nicht weiterverwendet werden.	nein	nein
Desktop-Pcs	2 PCs (Win10 und Win7) an den Lehrerarbeitsplätzen, Anschaffung war 2015	eher nein	nein
Laptops	10 Laptops, Anschaffung nötig, da prozessorseitig zu schwach. Ebenfalls ist die Integrationsmöglichkeit für Windows 10 nicht gegeben.	nein	nein
Multifunktionsdrucker	Ein Multifunktionsdrucker (Ricoh), netzwerkfähig aber wird nicht im Netzwerk genutzt, wurde 2017 geleast	ja	ja
Beamer	1x mobiler Beamer, Anschaffung	ja	nein
WLAN	WLAN wird über Unify-Hotspots zur Verfügung gestellt, ein WLAN-Management ist vorhanden	ja	nein

Weitere Informationen zum technischen IST-Zustand (insbesondere zur Vernetzungs-Situation) siehe enthält der Bericht des Schulnetzberaters des Kreismedienzentrums Schwarzwald-Baar vom 04.07.2019 (siehe Anlage).

### 3. Ziele

#### Entwicklungsziele

Gemeinsame Planung der anzustrebenden Ziele:

Titel	Definition	Bereiche (OE, UE, PE, TE)	Enddatum	Zuständigkeit (Name)	Evaluationszeitraum (geplant)	Einverständnis Schule	Einverständnis Schulträger
Medien- und Präsentationstechnik in 2 Klassenzimmern	<p><b>Medientisch als Lehrerarbeitsplatz mit folgenden Bestandteilen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dokumentenkamera auf der Tischplatte</li> <li>• fest installierter Monitor (schwenkbar, eventuell mit Touch-Funktion)</li> <li>• Computer, der in die <b>Pädagogische Musterlösung für Grundschulen (paedML GS)</b> integriert ist.</li> <li>• Umschaltknöpfe in der Tischplatte für die verschiedenen Mediengeräte, welche projiziert werden sollen.</li> <li>• Abspielmöglichkeit für Audio-CD und BluRay</li> <li>• Drahtlos Übertragung von mobilen Endgeräten auf die Projektionswand</li> </ul> <p><b>Interaktives Displayboard mit 2 weißen, magnetischen Außentafeln.</b></p> <p>(Eventuell sind 2 Lautsprecher-Aktivboxen zur Optimierung/Verstärkung des Klangs erforderlich.)</p>	<p><b>TE:</b> Vereinfachte Bedienung der digitalen Projektionssysteme. Geringere Störanfälligkeit durch feste Verkabelung</p> <p><b>UE:</b> Hohe Flexibilität im Unterricht durch folgende Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentationen von Schülerarbeiten auf Papier oder von den mobilen Endgeräten aus.</li> <li>• Unkompliziertes Vorführen von</li> </ul>	Sept. 2020	Andrea Weiß Tino Nimmerjahn	2020-2022		

		<p>audiovisuellen Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Informationen aus dem Internet stehen zur Verfügung</li> </ul> <p><b>OE:</b> Support durch die GS-Hotline des LMZ</p>					
<p><b>Textverarbeitung, Lernprogramme, Multimediaanwendungen und Internetrecherche mit Convertibles</b></p>	<p><b>20 Convertible-Geräte</b>, die in die paedML eingebunden sind.</p>	<p><b>UE:</b> Binnendifferenzierung, adäquate Leistungskontrolle</p> <p><b>PE:</b> durch diese Binnendifferenzierung ist eine direktere Beschäftigung mit Einzelnen möglich</p> <p><b>OE:</b> Support durch die GS-Hotline des LMZ</p>	<p>Sept. 2020</p>	<p>Andrea Weiß Tino Nimmerjahn</p>	<p>2020-2022</p>		
<p><b>Aufnahme und Verarbeitung digitaler Bilder</b></p>	<p><b>6 Digitalkameras</b> für das Aufnehmen von Bildern und Videos im Unterrichtsrahmen zur digitalen Weiterverarbeitung</p>		<p>Sept. 2020</p>	<p>Andrea Weiß</p>	<p>2020-2022</p>		

Voraussetzung für die ersten beiden Titel ist eine leistungsstarke Internetanbindung sowie die Existenz einer servergestützten Schulnetzlösung (PaedML für Grundschulen des LMZ) und eine stabile W-LAN Versorgung im ganzen Haus.



## Technische Zielausstattung

Bezeichnung	Ist-Zustand (Anzahl, Beschreibung)	Weiterverwendbar? (ja /nein)	Leasing oder Wartungsvertrag vorhanden? (ja/nein)	Bedarfsermittlung (Anzahl)	Differenz Ist-Zustand und Zielausstattung (Anzahl)	Anzahl genehmigter Geräte	Geplantes Umsetzungsdatum
paedML-Server	Ausstattung nach Empfehlung des LMZ, wird gerade beschafft	nein	nein	1	1		In Beschaffung
Convertibles	Momentan sind 10 vorhanden (1 Klassensatz). Es werden aber idealerweise 2 Klassensätze benötigt	nein	nein	20	10		mittelfristig
Serverschrank	Der derzeitige Server steht frei im Raum. Da das aus Datenschutzgründen zukünftig mit dem neuen Server nicht möglich ist, wird ein belüfteter und abschließbarer Serverschrank benötigt	nein	nein	1	1		erledigt
LAN (inkl. Kabel und Dosen)	Zum momentanen Zeitpunkt gibt es keine LAN-Dosen in den Räumen. LAN-Kabel können aber ohne größere Probleme in die Räume gezogen und an den Lehrerarbeitsplätzen LAN-Dosen installiert werden.	nein	nein	12 Dosen	12 Dosen		erledigt
Klassenraumausstattung komplett mit Interaktivem Board, Medienpult inkl. Lehrer-PC und Dokumentenkamera	Zum momentanen Zeitpunkt sind nur Kreidetafeln vorhanden. Diese sollen in 2 Klassenräumen durch interaktive Boards ersetzt werden	nein	nein	2	2		09/2020

## Interessengruppen

Folgende Interessensgruppen wurden informiert:

Gruppe	Datum	Kommentar
Schulkonferenz		
Ortsvorsteher Neukirch	13.02.2020	Weitergabe detaillierter Informationen an den Ortsvorsteher in Neukirch über das Prozedere zum Medienentwicklungsplan und den möglichen nachhaltigen Einsatz digitaler Medien im Unterricht.
Gemeinderat	10.03.2020	Vorstellung des Konzepts für die zukünftige Einbindung digitaler Medien im Unterricht in der Grundschule in Neukirch. Zustimmung des Gemeinderates durch Beschluss.
Förderverein der Grundschule Neukirch		

## 4. Maßnahmenplanung

### Festlegung der Maßnahmen

Folgende medienpädagogische Maßnahmen wurden geplant:

Maßnahme	Anfang	Ende	Einverständnis Schule	Einverständnis Schulträger	Status
Referenzschultag	12.05.2020				
Einweisung pa-edML im KMZ	September 2020				
Fortbildungsmaßnahmen federführend organisiert für alle Schulen in Furtwangen seitens des Otto-Hahn-Gymnasiums	laufend				

Planung erster Evaluationsmaßnahmen:

Name	Zielformulierung	Zugeordnetes Ziel aus dem MEP	Start-Datum	Zeil-Datum

## Gremieninformation

Folgende Gremien wurden bezüglich der geplanten und terminierten Maßnahmen informiert:

Gruppe	Wurde informiert	Datum	Kommentar
Ortschaftsrat	ja	13.02.2020	Stimmt dem MEP zu
Gemeinderat/Ältestenrat		10.03.2020	
Firam Netzys/Support	ja	November 2019	Stimmt dem Support zu
Zweckverband Breitband/Firma Stiegele/EGT Triberg	ja	Dezember 2019	Glasfaser ist angeschlossen, Freischaltung ist beantragt.

Die Fortschreibung des vorliegenden Medienentwicklungsplans ist im Anschluss erforderlich.

---

*Ort, Datum*

---

*Ort, Datum*

---

*Unterschrift Schule*

---

*Unterschrift Schulträger*

